Vanilinmandelsäure (Sammel-Urin, 24h-cal)

Stand: 09.12.2016

Einheit: mg/24h

Material

Urin Monovette, 10 ml, gelb

Anforderungen an das Probenmaterial

10 ml angesäuerter Urin in Urinmonovette
15 ml konz. Salzsäure in das Sammelgefäß vorlegen (pH 2-3)
Gesamturinmenge bitte angeben und vor dem Abfüllen gut durchmischen.

Beschreibung

Die Vanillinmandelsäure ist ein relativ stabiler Metabolit von Adrenalin, Noradrenalin und der Metanephrine und wird in mg-Mengen täglich ausgeschieden. Methodisch zwar am einfachsten messbar ist die diagnostische Zuverlässigkeit der Vanillinmandelsäure als einzigem Parameter nicht ausreichend.

Probenmaterial: 30 ml aus 24 h- Sammelurin, angesäuert (Urin im 3 l Sammelgefäß (Uriset 24) mit Stabilisatorzusatz (9 ml 20% HCl) sammeln. Das Uriset 24 enthält auch einen 500 ml Auffangbecher und eine 30 ml Transportröhre.)
Gesamturinmenge bitte angeben und vor dem Abfüllen gut durchmischen.
Bei Hypertonie-Patienten unbedingt während des Hochdruckes bzw. unmittelbar nach dem Hochdruck Urin sammeln, sonst falsch niedrige Werte. Dreimalige Wiederholung zur Erhöhung der Sensitivität empfohlen.

Indikation

V.a. katecholaminproduzierenden Tumor, Phäochromozytom, Hypertonie

Spezielle Hinweise

Erhöhte Werte: Adrenalin- und/oder noradrenalinsezernierende Tumore (z. B. Phäochromozytom) Essentielle Hypertonie

Abrechnungsinformation

Katalog	Ziffer	Wert
GOAE	4077	570 GOÄ-Punkte, 1.0-fach: 33.22 Euro
EBM	32300	27.00 Euro

Akkreditierung

Ja. Der Parameter ist nach DIN EN ISO 15189 akkreditiert.

Bearbeitung

Versandparameter (verlängerte Bearbeitungszeit möglich)!